

Empfohlene Impfungen nach STIKO¹ für erwachsene Personen/Schwangere ohne Grunderkrankung/Immundefizienz



**IMPF
AKADEMIE**
Für medizinische Fachkreise
in Deutschland

Auf Basis der FI aller zugelassenen und verfügbaren Impfstoffe sind ggf. **weitere Impfindikationen** neben den genannten möglich, worüber Patienten im ärztlichen Ermessen aufgeklärt werden sollen (Öffnungsklausel der STIKO)¹.

Zu diesen weiteren Impfindikationen können u.a. die Impfungen gegen Meningokokken, HPV sowie Hepatitis gehören.

Bei Vorliegen einer chronischen Erkrankung und/oder Immundefizienz sind ggf. weitere Impfungen empfohlen.

Lebendimpfstoffe sind in der Schwangerschaft und bei Immundefizienz kontraindiziert.

Stempel Arzt/Ärztin _____ Empfohlene Impfungen für _____
Name Patient / Geburtsdatum

Impfung gegen	Impfschema ungeimpfte Erwachsene	Auffrischung	S/I	Weitere Hinweise	Nach Impfpass-Check: indizierte Impfungen	
COVID-19	Basisimmunität: 3x 0 – 4-12 Wo. – 6 Mon.	18-59 Jahre: entfällt ab 60 Jahre: jährlich	S	S: bei unvollständiger Basisimmunität (3 Antigenkontakte durch Impfung oder Infektion, Abstand mind. 3 Mon. außer bei Grundimmunisierung) mind. 1 Impfung bis Basisimmunität A: im Herbst mit Varianten-adaptiertem Impfstoff	☐	
Pertussis	1x	S: einmalig I: alle 10 J.	S/I	Kombinationsimpfstoff (Tdap/Tdap-IPV) S: mit nächster Td-Impfung I: z. B. enge Haushaltskontakte (z. B. Eltern, Geschwister, Freunde) und Betreuende eines Neugeborenen	☐	
Tetanus/Diphtherie	3x 0 – 1 – 6 Mon.	alle 10 J.	S	Kombinationsimpfstoff A: Tdap (mit Pertussis), ggf. Tdap-IPV (siehe „Polio“)	☐	G ☐
Polio (IPV)	3x 0 – 1 – 6 Mon.	einmalig	S/I	A: bei fehlender einmaliger Auffrischung I: z. B. Reisen in Endemiegebiete	☐	A ☐
Influenza	1x	jährlich	S/I	S: ab 60 Jahre I: ab 6 Mon., u.a. bei Grunderkrankungen, für Haushaltskontakte und Betreuende von Risikopersonen Ab 60 Jahre MF-59 adjuv. oder Hochdosis-Impfstoff	☐	
Masern	1x (MMR-Impfstoff)	entfällt	S	Alle nach 1970 Geborenen mit unklarem Impfstatus, bzw. 0 oder 1 dokum. Impfung ggf. mit MMRV-Impfstoff II, bei Immundefizienz kontraindiziert	☐	
Röteln	2x 0 – 1 Mon. (MMR-Impfstoff)	entfällt	S	Nur Frauen im gebärfähigen Alter ggf. mit MMRV-Impfstoff II, bei Immundefizienz kontraindiziert	☐	1x ☐
Varizellen	2x 0 – 4 bis 6 Wo. (FI beachten)	entfällt	I	Z. B. seronegative Frauen mit Kinderwunsch ggf. mit MMRV-Impfstoff II, bei Immundefizienz kontraindiziert	☐	
Herpes zoster	2x 0 – 2 (bis 6) Mon. (Totimpfstoff)	keine Daten	S/I	S: ab 60 Jahre I: ab 50 Jahre* bei Grunderkrankung ¹	☐	
Pneumokokken	1x (PCV20)	keine Daten	S/I	S: ab 60 Jahre I: bei Grunderkrankung ¹ Wenn mit PPSV23 oder sequenziell vorgeimpft: PCV20 ≥ 6 Jahre nach PPSV23, bei ausgeprägter Immundefizienz nach ≥ 1 J. möglich	☐	
FSME	3x (FI beachten)	alle 3-5 Jahre (FI beachten)	I	I: Personen, die in FSME-Risikogebieten Zecken exponiert sind	☐	A ☐
RSV	1x	keine Daten	S/I	S: ab 75 Jahre, I: ab 60 Jahre bei einer schweren Grunderkrankung/Immundefizienz sowie Bewohnende einer Einrichtung der Pflege**	☐	

* Totimpfstoff zugelassen ab 18 Jahre für Personen mit erhöhtem Herpes-Zoster-Risiko; bei Impfung < 50 Jahre Kostenübernahme mit Krankenkasse klären!

** Erkrankungen der Atmungsorgane, chronische Herz-Kreislauf- und Nierenerkrankungen, hämato-onkologischen Erkrankungen, Diabetes mellitus (mit Komplikationen), chronischen neurologische oder neuromuskulären Erkrankungen oder schwere angeborene oder erworbene Immundefizienz

Schwangere	Impfung gegen	Impfschema ungeimpfte Erwachsene	Auffrischung	S/I	Weitere Hinweise	Nach Impfpass-Check: indizierte Impfungen
	COVID-19	Basisimmunität: 3x 0-4-12 Wo. - 6 Mon. (FI beachten)	entfällt	I	Impfung ab 2. Trimenon Für Schwangere zugelassenen Impfstoff verwenden (FI beachten)	☐
	Influenza (in der Saison)	1x (Totimpfstoff)	in jeder Schwangerschaft	I	Ab 2. Trimenon, bei Grundleiden ab 1. Trimenon	☐
	Pertussis	1x (Tdap-Impfstoff)	in jeder Schwangerschaft	I	Zu Beginn des 3. Trimenons (ab der 28. SSW) Bei erhöhter Wahrscheinlichkeit für eine Frühgeburt vorziehen der Impfung ins 2. Trimenon	☐

Die Fachinformation des jeweils verwendeten Impfstoffs ist zu beachten!

Standard (S)- und Indikations (I)-Impfungen werden i.d.R. wenige Monate nach STIKO-Empfehlung und Übernahme in die Schutzimpfungs-Richtlinie von den gesetzlichen Krankenkassen bezahlt.²

Privatversicherte: individuellen Tarif beachten.

Abkürzungen:

Wo. = Wochen, **Mon.** = Monate, **J.** = Jahre, **S** = Standardimpfung, **I** = Indikationsimpfung, **A** = Auffrischimpfung, **G** = Grundimmunisierung, **PPSV23** = 23-valenter Pneumokokken-Polysaccharidimpfstoff, **PCV20** = 20-valenter Pneumokokken-Konjugatimpfstoff, **FI** = Fachinformation, **LI** = Lebendimpfstoff, **adjuv.** = adjuvantiert

Quellenangaben:

- Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) beim Robert Koch-Institut – 2024: Epidemiologisches Bulletin 04/2024.
- G-BA: Schutzimpfungs-Richtlinie (<https://www.g-ba.de/richtlinien/60/>, abgerufen August 2024)

Anamnese

Beruf: _____ **ggf. weitere Impfungen notwendig (arbeitsmedizinische Beratung)**

Reisepläne: Nein ☐ Ja ☐ Wenn ja, wohin? _____ **Gesonderte Reiseimpfberatung notwendig!**

Kinderwunsch/Kontakt zu Säuglingen/Schwangerschaft? Nein ☐ Ja ☐

Letzte Impfung am: _____ **Wie wurden Impfungen bisher vertragen?** _____

Aktuelles Allgemeinbefinden: _____

Blutspender: Nein ☐ Ja ☐

Allergien (z. B. Neomycin, Hühnereiweiß): _____

Chronische Erkrankungen: (Asthma, COPD, HBV, HCV) _____

Regelmäßige Medikation: (z. B. Kortison, Marcumar, NOAK) _____

Immundefekt? Nein ☐ Ja ☐ Wenn ja, welcher? _____

Kontakt zu Infizierten (z. B. HBV) **oder immungeschwächten Personen** Nein ☐ Ja ☐

Sonstige Besonderheiten (z. B. Gerinnungsstörung, chron. Lebererkrankung, Diabetes, Dialyse, Transplantation, Asplenie): _____

Durchgemachte Erkrankungen (z. B. Hepatitis A/B, Windpocken) _____

Sonstiges: _____

Hinweis:

Die Informationen in dieser Übersicht sind allgemeiner Art und können die Entscheidung des impfenden Arztes nicht ersetzen. Diese Entscheidung muss für jeden Einzelfall weiterhin nach individueller Nutzen-/Risikoabwägung erfolgen..

Diese Übersicht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen stellen die derzeit gültigen STIKO-Empfehlungen dar (siehe Referenzen). GSK behält es sich ausdrücklich vor, diese Übersicht ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

GSK übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen GSK, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der aufgeführten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern von Seiten GSK kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Diese Übersicht schließt prinzipiell alle Geschlechter mit ein. Zur besseren Lesbarkeit wird jedoch nur eine Geschlechtsform verwendet.